

TSV Ostensfeld-Wittbek-Winnert e.V.

* Badminton * Breitensport * Handball * Schießen * Tanzen * Turnen *



32. Berichtsheft des TSV Ostensfeld-Wittbek-Winnert e.V.

zur Jahreshauptversammlung des TSV Ostensfeld-Wittbek-Winnert e.V.

am 24. November 2023 im Sporthallen-Cafe in Ostensfeld

Berichtszeitraum: 1.7.2022 bis 30.6.2023

Sport vereine. Für alle ein Gewinn.



Unser neuer Vereinsbus

Ich freue mich über das Interesse an unserem Verein und wünsche viel Spaß beim Lesen unseres Berichtshefts.

*Bernd Petersen
1. Vorsitzender*

Impressum

Herausgeber: Vorstand des TSV Ostenfeld-Wittbek-Winnert e.V.
Gärtnerkoppel 17, 25872 Ostenfeld

Redaktion: Leitung und Zusammenfassung: Bernd Petersen, 1. Vorsitzender

Druck: Eigendruck

Das Berichtsheft erscheint einmal jährlich zur Jahreshauptversammlung.

1. Inhaltsverzeichnis

1. Inhaltsverzeichnis.....	3
2. Tagesordnung JHV 2023.....	4
3. Anschriftenliste Vorstand.....	5
4. Protokoll der Jahreshauptversammlung 2022.....	6
5. Ehrungen, Anerkennung.....	9
6. Bericht des 1. Vorsitzenden.....	14
7. Bericht des Kassenswartes.....	17
8. Bericht des Unfallsachbearbeiters.....	20
9. Bericht zur Jugendarbeit.....	20
10. Bericht der Sparte - B A D M I N T O N -	22
10.1. Badminton Saisonbericht 2022/2023.	22
11. Bericht der Sparte - B R E I T E N S P O R T -	23
11.1. Altligafußball.....	23
11.2. Sportabzeichen.....	24
11.3. Tischtennis	25
12. Bericht aus der HSG SZOWW - H A N D B A L L -	26
13. Bericht der Sparte - S C H Ü T Z E N -	30
14. Bericht der Sparte - T U R N E N -	34
15. Hallenplan Sporthalle Ostenfeld.....	37
16. Vereinssatzung des TSV OWW.....	38
17. Datenschutzordnung des TSV OWW	42

2. Tagesordnung JHV 2023

Jahreshauptversammlung

des TSV Ostenfeld-Wittbek-Winnert e.V.
am Mittwoch, **den 24. November 2023, um 20.00 Uhr**
im Sporthallen-Cafe in Ostenfeld

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit, endgültige Festlegung der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2022
3. Grußworte der Gäste
4. Ehrungen, Anerkennungen
5. Tätigkeitsberichte (siehe Berichtsheft)
 - Vorsitzender
 - Kassenwart
 - Unfallsachbearbeiter
 - Hallen- und Gerätewart
 - Sparten-/Abteilungsleiter(innen)
 - Badminton
 - Breitensport (Fußball, Sportabzeichen, Tischtennis)
 - Handball
 - Schützen
 - Tanzen
 - Turnen (Gymnastik, Jumping, Pilates, Gymnastik, Kinderturnen)
6. Aussprache zu den Berichten
7. Bericht der Kassenprüfer zum Jahresabschluss 01.07.2022 – 30.06.2023
8. Entlastung des Kassenwartes und des Vorstandes
9. Wahlen gemäß § 15 der Satzung; in geraden Jahren (Bezugsjahr 2022) sind zu wählen:
 - 9.1. 2. Vorsitzende/r (zzt. Anika Westermann)
 - 9.2. Kassenwart/in (zzt. Peter Saß)
 - 9.3. Ein Beisitzer/in (zzt. Michael Tams)
 - 9.4. Bestätigung SpartenleiterInnen (die Sparten haben gewählt)
 - 9.5. Kassenprüfer/-in (u. Vertreter/-in) (2022/2023 Christoph Jansen/Arne Petersen)
(2023/2024 Rahel Pehmöller/Anke Tams)
10. Anträge
11. Verschiedenes

Anträge müssen dem Vorsitzenden bis spätestens 21.11.2023 schriftlich vorliegen.
(1. Vorsitzender B. Petersen, Gärtnerkoppel 17, 25872 Ostenfeld, tsv.petersen@t-online.de)

Ostenfeld, im September 2023
(gez. Bernd Petersen)
-1. Vorsitzender-

3. Anschriftenliste Vorstand

Stand 01.2023

Ehrenvorsitz

Manfred Klass
Torenstoff 9
25872 Ostenfeld
04845/1310
M.Klass@t-online.de

1. Vorsitzender

Petersen, Bernd
Gärtnerkoppel 17
25872 Ostenfeld
04845/790290
tsv.petersen@t-online.de

2. Vorsitzende

Anika Westermann
Torenstoff 7
25872 Ostenfeld
0174 1828250
anika.westermann@gmx.de

Kassenwart

Saß, Peter
Siedlung 22
25887 Winnert
04845/824
kassenwartoww@aol.de

Erweiterte Vorstand

Schriftführer

Sven Bütow
Süderweg 25
25872 Ostenfeld
s.buetow@husum.shbb.de

Jugendwart

Petersen, Bernd
1. Vorsitzender

Unfallsachbearbeiter

Bernd Petersen, 1. Vorsitzender

Hallen-u. Gerätewart

Henningsen, Mark
Ostenfelder Landstraße 2
25872 Ostenfeld
04845/229477
0152 27901409
gerdahenningsen@gmx.de

Spartenleitungen

Badminton

Haase, Ralf
Süderkoppel 10
25872 Wittbek
0172 8564679
ralf.haase.sport@my.mail.de

Breitensport

Empen, Thorben
Osterheide 10
25872 Ostenfeld
0177 7377330
thorben@empen.de

Handball HSG SZOWW

Wendt, Timo
Osterheide 1
25872 Ostenfeld
0172 6249382
T.wendt@hsg-szoww.info

Schießen

Pauls, Willi
Westerdiek 1
25872 Ostenfeld
0173 7843141
Willi.pauls.wp@gmail.com

Turnen

Hansen, Petra
Westerheide 4
25872 Ostenfeld
04845/1426

Internet

Saß, Peter
Siedlung 22
25877 Winnert
04845/824
kassenwartoww@aol.de

Beisitzer

Thore Gildner

Norderdaal 15
25872 Ostenfeld
04845/790279
gildnerclan@gmx.de

Tams, Michael

Hauptstr. 47 a
25872 Ostenfeld
04845/1431
tams.michael@gmx.de

Ketelsen, Dieter

Süderweg 1
25872 Ostenfeld
04845/1328
dieterketelsen@web.de

Homepage des TSV: <http://www.tsv-oww.de>

Homepage der Handball-SG SZOWW : <http://www.hsg-szoww.de>

4. Protokoll der Jahreshauptversammlung 2022

TOP1: Begrüßung und Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit, endgültige Festlegung der Tagesordnung

Der Vorsitzende eröffnet um 19:35 Uhr die Versammlung und begrüßt die anwesenden Mitglieder und Gäste. Besonders heißt er die Bürgermeisterin der Gemeinde Ostenfeld Eva-Maria Kühl, den neuen Hausmeister der Schule Ralf Dau-Schmidt, Pastor Pehmöller als auch ordentliches Mitglied sowie den früheren langjährigen Bürgermeister Jens Christian willkommen.

Der Vorsitzende weist auf das zugegangene bzw. ausliegende Berichtsheft hin, darin sind alle Informationen zur heutigen JHV zusammengefasst.-

TOP 2: Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2021

Das Protokoll der JHV 2021 wird wie vorgelegt einstimmig genehmigt.

TOP 3: Grußworte der Gäste

Der stellv. Bürgermeister, Gunnar Krokowski, Winnert, lässt sich entschuldigen und Grüße ausrichten. **Eva-Maria Kühl** ist als Bürgermeisterin Ostenfelds dankbar, dass der TSV das Leben in den drei Schulverbandsgemeinden entscheidend prägt und einen Mittelpunkt darstellt und freut sich auch darüber, dass das Sporthallen-Cafe zu einem wichtigen und schönen Treffpunkt geworden ist, was dem Team Sporthallen-Cafe zu verdanken ist. Sie wünscht dem TSV, dass der Verein wieder Fahrt aufnimmt und den Aktiven viel sportlichen Erfolg. Bernd Petersen dankt den Gemeinden und dem Schulverband für die Unterstützung des Vereins.

TOP 4: Ehrungen, Anerkennungen

Anke Tams wird als Übungsleiterin für ihr langjähriges Wirken mit der Ehrennadel in Gold ausgezeichnet.

TOP 5: Tätigkeitsberichte

Der Vorsitzende Bernd Petersen berichtet:

Mit Bezug auf den umfangreichen Bericht im Berichtsheft umreist Bernd Petersen das zurückliegende Geschäftsjahr. Herauszuheben ist die sehr umfangreiche Kinder- und Jugendarbeit sowie, dass ein solcher Verein die Aufenthalts- und Lebensqualität im ländlichen Raum deutlich steigert. Die Mitgliederzahl bewegt sich aktuell bei rd. 700. Wichtig ist es, ein breites und auch mit neuem Angebot anzubieten. Besonders dankt er nochmals den Gemeinden sowie allen weiteren Einrichtungen, Institutionen und Werbepartnern für die Unterstützung und Förderung des TSV. Einen besonderen Dank richtet der Vorsitzende an Kassenwart Peter Saß für die gute Zusammenarbeit, denn es ist viel bewegt worden.

Angesprochen auf die Versiegelung des Hallenbodens berichtet die Bürgermeisterin, dass man auf der Suche nacheiner entsprechenden Firma sei. Zudem müsse der Hallenboden zunächst repariert werden (Risse). Der Vorsitzende erklärt, dass der TSV sich nötigenfalls auch an den Kosten beteiligen würde, gerade auch was die spätere laufende Nachpflege (-versiegelung) angeht.

Der Kassenwart Peter Saß berichtet:

Der Kassenbericht ist ausführlich im Berichtsheft abgedruckt. Die Kassenlage ist derzeit sehr gut. Der neue Vereinsbus konnte endlich angeschafft werden, dazu in der nächsten JHV dann mehr. Herauszustellen sind die Ausgaben für die Sporthalle mit über 4.000 € für Gerätschaften etc. sowie nunmehr vereinseigene Reinigungsmaschine. Dies zeigt, dass auch der TSV immer bereit ist, an der Ausstattung der Halle mitzuwirken und den Schulverband an dieser Stelle unterstützt. Peter Saß dankt abschließend den Gemeinden für die Unterstützung des Vereins.

Eva-Maria greift an dieser Stelle das Thema TÜV Sporthallengeräte auf. Hierzu wird Ralf Dau-Schmidt gelegentlich einen gemeinsamen Termin planen, um gemeinsam abzustimmen, welche Gerätschaften nicht mehr notwendig sind bzw. erneuert werden. Dabei werden bereits die

Bodenmatten herausgehoben. Hier hat der TSV sich bereits in der Vergangenheit an einer Erneuerung beteiligt.

Der Vorsitzende dankt Peter Saß für die hervorragende Kassenführung und seinen Bericht.

Unfallsachbearbeiter: Bernd Petersen berichtet:

Im Berichtszeitraum hat es glücklicherweise vereinzelte aber keine allzu schweren Unfälle gegeben. Unfälle sollten immer gemeldet werden, um diese an die Sportvereinsversicherung weiter zu leiten.

Badminton: Ralf Hase berichtet:

Das Jugendtraining findet leider mangels Trainer immer noch nicht statt. Im Übrigen verweist Ralf auf den im Berichtsheft abgedruckten Bericht.

Tischtennis: Thorben Empen berichtet:

Die Anzahl der Teilnehmer ist geringer geworden. Geplant ist mit Aktionen wieder mehr Sportler zu gewinnen.

Fußball: Dieter Ketelsen berichtet:

Der Spielbetrieb läuft gut. Ein Fußballfest wird erst nächstes Jahr wieder stattfinden.

Sportabzeichen:

Siehe Berichtsheft. Manfred Klass ist heute entschuldigt.

Handball: Timo Wendt berichtet:

Der umfangreiche Bericht findet sich im Berichtsheft wieder. Timo stellt das alljährliche Handball-Camp heraus. Die Teilnahme war im vergangenen Jahr super und hat sich Anfang des Jahres nochmals gesteigert. Dies zeigt die sehr umfangreiche Kinder- und Jugendarbeit in der Handball-SG. In seinem Ausblick kündigt ein großes Feldturnier an. Insgesamt war es eine sehr erfolgreiche Saison 2021/2022.

Schützen: Willi Pauls berichtet:

Die Schützensparte mit aktuell rund 70 Mitgliedern läuft insgesamt stabil und hat in der vergangenen Saison wieder hervorragende sportliche Ergebnisse auf den Wettkämpfen erzielt.

Turnen: Petra Hansen berichtet:

Es herrscht im wesentlichen normaler Betrieb. Ein Paukenschlag war zum Ende der Saison Anfang Juli 2022 die überraschende Erklärung der langjährigen Übungsleiterin für Kinderturnen, Petra Braun, aufzuhören. Mit großer Mühe und Unterstützung von Anika Westermann ist es gelungen, mit Nina Feddersen aus Winnert und Cindy Leue aus Hollingstedt zwei junge Mütter und Übungsleiterinnen zu gewinnen, so dass das sehr wichtige Angebot Kinderturnen weiter läuft.

Mit der Übungsleiterin Cindy Leue, Kinderturnen, konnte auch eine Unterstützung für Gymnastik gefunden werden. Cindy hat am Montag eine Stunde übernommen, die weitere Übungsstunde wird weiterhin von Anke Tam geleistet. Dies zeigt, wie wertvoll es ist, neue Übungsleiter aus dem eigenen Umfeld des TSV zugewinnen.

TOP 6: Aussprache zu den Berichten

Zu diesem TOP gibt es keine Wortmeldungen.

TOP 7: Bericht der Kassenprüfer

Christoph Jansen berichtet für das Geschäftsjahr 2021/2022, dass es im Rahmen der Prüfung keine Beanstandungen gab. Vorgelegte Bücher und Belege wurden nachvollziehbar und übersichtlich geführt, die Zuordnung der Einträge zu den Ein- und Ausgabebelegen war problemlos möglich. Es wird insgesamt eine hervorragende Kassenprüfung bescheinigt.

TOP 8: Entlastung des Kassenwartes und des Vorstandes

Die Versammlung erteilt auf Antrag des Kassenprüfers dem Vorstand einstimmig Entlastung.

TOP 9: Wahlen gemäß Satzung**9.1: 1. Vorsitzender:**

Peter Saß übernimmt die Leitung der Versammlung und schlägt Bernd Petersen zur Wiederwahl vor. Bernd erklärt, eigentlich nicht für eine Wiederwahl zur Verfügung zu stehen, dies habe er im Vorwege erklärt. Ihm sei allerdings auch bewusst, dass es nicht leicht ist, einen Nachfolger zu finden. Daher stellt er sich für das Amt noch einmal zur Verfügung und wird einstimmig wieder gewählt.

9.2: 2. Vorsitzende/r:

Nach einem Vereinsjahr Vakanz wird Anika Westermann vorgeschlagen und einstimmig für 1 Jahr gewählt. Auf der nächsten JHV wird dann wieder turnusgemäß für 2 Jahre zu wählen sein. Der Vorsitzende freut sich, gerade auf dieser Position mit Anika Westermann eine Frau und eine engagierte Mitstreiterin gefunden zu haben.

9.3: Schriftwart:

Nachdem Carsten Hagemann ausgeschieden ist, wird Sven Bütow einstimmig zum neuen Schriftwart gewählt.

9.4: Zwei Beisitzer:

Thore Gildner und Dieter Ketelsen stellen sich zur Wiederwahl und werden einstimmig gewählt.

9.5: Bestätigung Spartenleiter:

Die in den Sparten gewählten Spartenleiter/innen sind formal von der JHV zu bestätigen. Nachdem Carsten Hagemann auch hier ausgeschieden ist, hat Thorben Empen die Tischtennissparte und zugleich die Leitung der Sparte Breitensport übernommen. Im Bereich Handball ist auf der letzten Jahresvollversammlung Timo Wendt zum 2. Vorsitzenden gewählt worden und repräsentiert damit die Seite des TSV OWW.

Beide werden einstimmig bestätigt.

9.6: Kassenprüfer/-in:

Christoph Jansen/Arne Petersen (bis 2023) bleiben im Amt.

Rahel Pehmöller/Anke Tams (bis 2025) werden einstimmig neu gewählt.

TOP 11: Anträge

Schriftliche Anträge oder Anträge aus der Versammlung liegen der Versammlung nicht vor.

TOP 12: Verschiedenes

Keine Wortmeldungen.

Um 20.55 Uhr schließt der Vorsitzende mit Dank für die Teilnahme die Versammlung.

Ostenfeld, den 27.01.2023

gez. Bernd Petersen (stellvertretend, da Schriftwart erst neu gewählt werden musste)

5. Ehrungen, Anerkennung

Die Ehrenordnung des TSV vom 29.2.1980 sieht vor, dass Mitglieder, die sich in besonderer Weise um den Verein verdient gemacht haben, mit einer **Urkunde und Nadel** (für Silber mindestens zehnjährige, für Gold zwanzigjährige Mitgliedschaft) geehrt werden.

Eine darüberhinausgehende und damit eine besondere Ehre ist die **Ernennung zum Ehrenmitglied**. Dies ist zum einen auf 3 Mitglieder beschränkt und setzt voraus, dass sich ein Mitglied um die Entwicklung und Förderung des Sports hervorragend verdient gemacht hat. Diese hohe Ehrung setzt zudem den Besitz der silbernen und goldenen Ehrennadel voraus.

Daneben ist es uns ein Bedürfnis, **herausragende Mitglieder für ihr Wirken und ihre Leistung anzuerkennen**, dies geschieht neben den förmlichen Auszeichnungen und erfolgt an ausgewählten Personen.

Folgende Personen werden aufgrund ihrer herausragenden Leistungen **anerkannt**:

Team Sporthallen-Cafe

Im Oktober 2021 kam die Idee auf. Das Sporthallen-Cafe wird vom TSV in eigener Regie für Vereinsveranstaltungen betrieben. Jede Sparte ist im Grunde für seine eigene Veranstaltung verantwortlich. Das kam irgendwie nicht bei allen gut an und so fand sich dieses Team zusammen und ist seither bei Veranstaltungen des TSV und vor allem Punktspielen der Handballer für die Gäste da. So ein teamfreudiges ehrenamtliches Engagement verdient unser aller Dank, Respekt und Anerkennung. Ob wir Vereinsmitglieder oder unsere Gäste und Zuschauer aus Nah und Fern, jeder weiß es sehr zu schätzen, dass Ihr da seid. Ihr seid eine Klasse Truppe und wir hoffen natürlich, dass Ihr noch lange als super Team erhalten bleibt.



Ralf u. Wiebke Pehmöller, Toni u. Acki Hein, Gönke u. Martin Fülbier, Anika u. Holger Westermann, Birte u. Arne Petersen, Sonja u. Henning Bies sowie (nicht auf dem Foto, in dieser Saison dazu gestoßen) Kirsten u. Malte Jensen.

Verleihung der Ehrenmitgliedschaft

Wolfgang Zamow

Man könnte sagen, wir würdigen heute das Lebenswerk von Wolfgang Zamow. Seit über 50 Jahren Mitglied im TSV (Eintritt 01.06.1973). Über 40 Jahre hat er sich dem Handballsport gewidmet, sei es in der Vorstandsarbeit; von 1974 bis 1983 und nach kurzer Unterbrechung 1984 bis 1987 war Wolfgang Handballobmann des TSV. Jahrzehnte verantwortete Wolfgang den Kassenwart des Handballförderkreises Ostenfeld. Zu alledem war er der Fotograf rund um den Handball und hat an der Handballzeitung maßgeblich mitgewirkt.

Wer sich derart engagiert, verdient Respekt, Dank und Anerkennung. Und die hat Wolfgang erfahren dürfen durch Ehrungen des TSV, des Kreissportverbandes und 2017 durch den Innenminister des Landes Schleswig-Holstein mit der Sportverdienstnadel des Landes. In diesem Jahr sind die Weichen in der Vorstandsarbeit des Handballförderkreises neu gestellt worden und Du Wolfgang scheidest aus Deiner langjährigen Funktion des Kassenwartes aus.

Der TSV möchte diesen Zeitpunkt nochmals zum Anlass nehmen, Dir für Dein unermüdliches Wirken rund um den Handball zu danken. Du hast durch Dein ehrenamtliches Engagement maßgeblich zum Erfolg des Handballs im TSV OWW beigetragen und das wird bleiben und immer mit Deinem Namen verbunden sein. Der TSV wünscht Dir für Deinen weiteren Lebensweg alles erdenklich Gute und wir hoffen natürlich, dass wir Dich auch weiterhin auch an der „Bandes des Handballs“ antreffen.



(Empfang der Ehrennadel des Landes SH 2017)

Folgende **Ehrungen** nehmen wir in diesem Jahr vor:

Willi Pauls

mit der **Nadel in Gold**.

Seit 1996 ist Willi Mitglied im TSV und einfach nicht mehr wegzudenken. Von Beginn an war er maßgeblich an der Entwicklung der Schützensparte beteiligt und hat sich seither um diese Sparte bemüht und engagiert. Seine Ruhe, sein Bemühen um Gemeinsamkeit und natürlich seine Erfolge bei den Turnieren zeichnen Willi aus. Seit September 2021 ist er Spartenleiter dieser ihm so wichtigen Sparte und zeigt damit, dass er bereit ist, zu richtigen Zeit an der richtigen Stelle zu sein und Verantwortung zu übernehmen.

Verantwortung für das, was ihm wichtig ist, die Menschen und das Schießen. Willi ist ein geselliger und freundschaftlicher Typ, auf den man sich stets verlassen kann. Seine anhaltenden Einzel- und Mannschaftserfolge beweisen seine tiefgreifende Verbindung zur Schützensparte und stehen für seinen Fleiß, diese Sportart zum eigenen und gemeinschaftlichen Erfolg auszuüben. Ohne Willi sein langjähriges Bestreben und sein Einsatz für diese Sparte stände sie nicht da, wo sie heute steht.



Nachdem wir Willi 2013 mit der Ehrennadel in Silber ausgezeichnet haben, hat er heute die Nadel in Gold verdient. Willi, wir danken Dir und wünschen uns, dass Du dem TSV und Deiner Schützensparte noch lange erhalten bleibst.

Arne Sievertsen

mit der **Nadel in Silber**.

Arne ist seit dem 01.11.2012 Mitglied im TSV bei Schützensparte. Seither zeichnet sich Arne als freundlicher, geselliger aber auch leistungsstarker Sportschütze aus.

2022 wurde Arne in der Disziplin Unterhebelrepetiergewehr Großkaliber individuell und mit der Mannschaft Landesmeister. Im Jahr 2023 wurde Arne wiederum in der Disziplin Unterhebelrepetiergewehr Großkaliber Landesmeister und mit der Mannschaft erreichte er den 3. Platz. Zusätzlich erreichte er mit der Großkaliberpistole 45ACP den 3. Platz.

Arne kam in die Schützensparte als reiner Pistolenschütze. Vor ca. 3 Jahre entdeckte er dann auch die Langwaffe, das Unterhebelrepetiergewehr für sich. Bei seiner ersten Teilnahme an der Landesmeisterschaft mit dieser Waffe im Jahr 2022 wurde er dann gleich Landesmeister.

Arne zeichnet sich durch sein ruhiges, gelassenes Wesen aus und überzeugt durch absolut kompetentes Fachwissen für den Schießsport aus.



Sein langjähriges vor allem auch leistungsstarkes Wirken für die Schützensparte und für den TSV OWW wollen wir heute mit dieser Ehrennadel auszeichnen.

Steen Überleer mit der Nadel in Silber.

Jahrgang 2007, seit 2010 Mitglied im TSV, wie auch der Rest der Familie. Steen hat sich dem Handballsport verschrieben und sich als ein Leistungsträger bewiesen. Steen zeigt damit, dass man auf die Jugend von heute bauen kann. Ein Vorbild für andere, ein Beweis dafür, dass sich Fleiß und Engagement lohnen, davon brauchen wir mehr. Von der Kreisauswahl zur Landesauswahl, was für ein Werdegang.



Im Februar 2023 wurde Steen als Landesauswahlspieler des HVSH zum Sichtungslerngang des DHB für die Juniorennationalmannschaft eingeladen. Zu diesem Zeitpunkt spielte Steen in der Männlichen Jugend B unserer Handball SG in der Oberliga HH/SH. Am Ende ist aus dem Traum nichts geworden aber Du lieber Steen hast noch eine weitere Zukunft und wer weiß, was noch auf Dich zukommt.

Wir wollen heute diese besondere Leistung mit der Ehrennadel in Silber würdigen und wünschen Dir für Deine Zukunft alles Gute.

Für den Vorstand
gez. Bernd Petersen
1. Vorsitzender

6. Bericht des 1. Vorsitzenden

Hinter uns liegt einmal wieder ein ereignisreiches Jahr, in dem neben den sportlichen Erfolgen sehr viel Organisation zu leisten war.

Gleich zu Beginn meines Berichts möchte ich ausdrücklich zum Ausdruck bringen, wie sehr unsere neue Vorsitzende Anika Westermann und seit vielen Jahren ungebrochen unser Kassenwart Peter Saß sich für diesen Verein engagieren und einsetzen. Dieser Rückhalt, dieses Arbeiten im geschäftsführenden Vorstand ist eine entscheidende Voraussetzung für eine erfolgreiche Vereinsarbeit.

Und noch eine Besonderheit muss ich herausstellen; **50 Jahre Sporthalle Ostenfeld.**

Im September 1973 wurde sie im Rahmen einer Festwoche eingeweiht. Gut 1,5 Millionen Euro wurden 2015/2016 in die Modernisierung investiert, die Einweihung wurde im März 2016 gefeiert. Na wenn das kein besonderes Ereignis ist.



(ein für die damalige Zeit ansehnliches Festprogramm)



(Feier im März 2016 zum Abschluss der Sanierung im Sporthallen-Cafe, Schulverbandsvorsteherin Jutta Rese, Bürgermeisterin Eva-Maria Kühl und Schulleiterin Maren Roloff freuen sich))

Dem TSV OWW gehören aktuell rd. **750 Mitglieder** an. Nachdem wir in zurückliegenden Jahren auch viele Mitglieder verloren haben, wachsen wir wieder und ich hoffe, dass es bei dieser Entwicklung bleibt. Denn das Vereinsleben bereichert unser Leben im ländlichen Raum und gewährt Zugehörigkeit und Gemeinsamkeit sowie soziale Kontakte.

Aber so ein Verein lebt nicht von allein. Viel ehrenamtliches Engagement ist notwendig, um so eine große Gemeinschaft auszufüllen und zu erhalten. Ob im Vorstand, Trainer, Übungsleiter oder Helfer, viele Hände sind notwendig und es wird nicht leichter, neue Mitstreiter zu gewinnen. Aber es gibt sie, so viele ehrenamtlich Engagierte, die sich für unseren TSV engagieren und ich bin optimistisch, dass dies auch in Zukunft zu bleibt.

Die Sporthalle Ostenfeld ist mit einem breiten Sportangebot ausgereizt und bietet für weitere, vor allem individuelle Kursangebote keinen weiteren Raum. Mit zwei Pilates-Gruppen sind wir in unserer benachbarten Schule untergebracht. Dafür sind wir der Schulleitung und dem Schulverband sehr dankbar.

Mit viel Fleiß haben die Mitglieder im Vorstand, unsere ÜbungsleiterInnen, TrainerInnen und auch viele Eltern dazu beigetragen, dass unser Verein reibungslos funktioniert und der Sport an erster Stelle steht. **Einen besonderen Stellenwert nehmen unsere Kinder und Jugendliche ein, die in unserem Verein 1/3 der Mitglieder ausmachen.**

Unsere Prämisse ist die Familie, das heißt von jung bis alt jedermann ein Angebot zu machen, sich in unserem Verein zu betätigen. Und damit **trägt der TSV ganz erheblich zur Lebens- und Wohnqualität in unseren drei Gemeinden Ostenfeld, Wittbek und Winnert bei.** Denn neben dem Sport finden sich hier soziale Kontakte statt. Gerade auch Kinder und Jugendliche werden früh an den Gemeinschaftssinn herangeführt. Ich bin guter Dinge, dass das auch weiterhin so sein wird.

Das wissen **unsere Gemeinden** auch zu schätzen und unterstützen uns finanziell. Dafür sagen wir an dieser Stelle unseren Dank.

Unsere SportlerInnen haben wieder Leistung gezeigt und viele tolle Erfolge erreicht, sei es im Einzel- wie auch Mannschaftssport und vieles im sportlichen Miteinander erlebt. Hierzu

verweise ich auf die Einzelberichte der Sparten. In erster Linie gilt „dabei sein und sich in Gemeinschaft aktiv bewegen“.

Die sportlichen Aktivitäten, Erfolge und die vielen Übungsstunden sind nur möglich durch den unermüdlichen **Einsatz unserer Übungsleiter/Trainer, ehrenamtliche Helferinnen und Helfer und Schiedsrichter**. Sie bilden das Rückgrat unseres Vereins. Dafür ganz herzlichen Dank.

Aber auch Organisation und Finanzierung sind wichtige Bausteine für die Vereinsarbeit. Hier wirkt der geschäftsführende Vorstand, der sich laufend abstimmt und zeitnahe Entscheidungen treffen muss und der regelhaft tagende erweiterte Vorstand, dem die Spartenleiter und auch Beisitzer angehören.

Herausragend war die Anschaffung unseres neuen Vereinsbusses. Die **Neuanschaffung des Busses** wurde durch die VR-Bank Westküste mit 5.000 €, der Gemeinde Ostenfeld mit 4.000 € und Werbepartnern Ruf Egon Fernsehdienst und Kfz-Meisterbetrieb Stefan Matthiesen mit jeweils 1.000 € unterstützt, allen vielen Dank für diese großartige Unterstützung.

Ein weiteres Highlight die Implementierung unseres **neuen Sportangebotes Jumping** mit einer umfangreichen Investition in die Trampoline, die Einführung unseres neuen Angebotes in der **Tischtennispartie mit PingPong**. Besonders zu erwähnen ist das enorme Spendenaufkommen auch im Bereich unseres Handballsports. Hier zeigt sich in besonderer Weise, wie sehr unsere Vereine in der ländlichen Region mit der Nähe zu unseren Sponsoren eingebettet ist. Alles Weitere rund um unseren Verein ist den einzelnen Berichten der Sparten zu entnehmen.

Herausragend war aber auch die **Verabschiedung unserer langjährigen Schulverbandsvorsteherin Jutta Rese** nach 30 Jahren kommunalpolitischem Wirken und die **Wahl von Ute Matthiesen aus Ostenfeld zu unserer neuen Verbandsvorsteherin**. Die Zusammenarbeit mit Ute ist sehr gut, ist sie auch selbst Mutter von Kindern, die in unserem Verein sporten. Danke an Ute für die tolle und engagierte Zusammenarbeit.

Mein besonderer Dank gilt natürlich den Vorstandsmitgliedern, die in engagierter und bereits langjähriger harmonischer Zusammenarbeit bei der Führung und Organisation unseres Vereins mitwirken.

Besonders bedanken möchte ich mich bei unserem Schulhausmeister, Ralf Dau-Schmidt, vielen bekannt und selbst aktiv im TSV dabei. Ralf ist uns sehr zugewandt und seine Unterstützung für uns eine wichtige Stütze beim Geschehen rund um und in unserer Sporthalle.

The word "DANKKE!" is written in a playful, bubbly font. Each letter is a different color and has a pattern of small dots. The colors are: D (blue), A (orange), N (red), K (green), K (yellow), E (purple), and ! (green). The letters are slightly shadowed, giving them a 3D appearance.

Dem Vorsitzenden kommt bei allem die Aufgabe der Netzwerkpflege zu anderen Vereinen und den Gemeinden/Schulverband zu, denn der TSV steht nicht für sich allein sondern ist in das gemeindliche Leben und auch Wirken eingebettet. Zuschüsse fließen, Sachverhalte sind aufeinander abzustimmen, hierzu sind regelmäßige Gespräche und die Teilnahme an deren Sitzungen eine Voraussetzung für die Zusammenarbeit.

Zum Schluss möchte ich noch einmal allen, die uns auch finanziell gefördert haben, danke sagen; das sind unser **Bürgerwindparks Ostenfeld und auch der Bürgerwindpark Wittbek**. Ebenfalls uns sehr verbunden unsere Hausbank, die **VR-Bank Westküste** sowie unsere weiteren **Werbepartner in der Sporthalle und Sponsoren für den Sport im Wettkampf**.

Sollte ich jetzt noch jemanden übersehen haben, gilt allen spätestens an dieser Stelle mein besonderer Dank für alle Unterstützung des TSV OWW.

Ich wünsche uns allen eine sportlich erfolgreiche und friedliche Saison 2023 / 2024.

gez. Bernd Petersen
-1. Vorsitzender-

7. Bericht des Kassenwartes

Liebe Sportfreunde des TSV Ostenfeld-Wittbek-Winnert e.V.,

Hiermit stelle ich hier im Berichtsheft den Kassenbericht des abgelaufenen Geschäftsjahres 2022 / 2023 vor.



Im Geschäftsjahr 22/23 hatte ich mit 393 Buchungen erneut deutlich mehr als im Vorjahr. Wir nähern uns langsam wieder an die Buchungszahlen vor der Corona-Pandemie. Hieran kann man gut erkennen, dass der TSV OWW nach der Pandemie wieder in Fahrt gekommen ist. Wie immer stelle ich vor meinen eigentlichen Bericht, das Zahlenwerk zur besseren Übersicht der Einnahmen und Ausgaben vor.

Konto	01.07.2022	30.06.23	bis LfdNr. 393
TSV Hauptkonto 411 1842	49.897,87 €	34.539,29 €	
500 Rücklagen TSV-Bus	18.677,84 €	10.177,84 €	
501 Allgemeine Rücklagen	6.537,90 €	6.537,90 €	
502 Reparatur Schießstand	945,50 €	1.450,50 €	
503 Sitzungsgeld	680,04 €	830,04 €	
504 Jugendkonto Volksbank	1.066,13 €	1.066,13 €	
Bargeldkasse	200,00 €	200,00 €	
SPG-Kto NOSPA		487,10 €	
gesamt:	78.005,28 €	55.288,80 €	

Einnahmen	geplant	30.06.23	
Einnahmen Beiträge	50.000,00 €	50.834,50 €	
Zuschuß Gemeinden	6.750,00 €	6.750,00 €	
Werbeschilder	3.250,00 €	3.150,00 €	
Zuschuß KSV	1.000,00 €	2.610,90 €	
Veranstaltungen	1.000,00 €	1.008,27 €	
Bus- + Werbung		697,50 €	
Rüla Eingang		10.000,00 €	
Zuschuss			
Spenden		19.425,00 €	
Zuführung Raiba Jugendkonto			
gesamt:	62.000,00 €	94.476,17 €	
Ausgaben	geplant	30.06.23	
Bus (Diesel, Wartung, Steuern, GEZ)	3.500,00 €	30.434,19 €	25.570,00 Neuer Bus
Landessportverband	3.500,00 €	3.101,10 €	
Allg. Material TSV	2.300,00 €	5.340,37 €	1700,00 Laptop/NOSPA
Rücklagen Vereinsbus	1.500,00 €	1.500,00 €	
Versicherungen	2.100,00 €	2.471,43 €	
Ausgaben Gemeindebus	200,00 €		
Ehrenämter	1.450,00 €	1.400,00 €	
Kreissportverband	700,00 €	657,60 €	
Home-Banking TSV 0/WW	700,00 €	790,43 €	
Veranstaltungen		58,53 €	
Sitzungsgelder	250,00 €	150,00 €	
Rücklastschr. MitglBeitr. Unkosten	25,00 €	22,53 €	
Kontoführungsgebühren	25,00 €	7,00 €	
Umbuchung in die Rüla			
Umbuchung Spenden			
Sporthalle	500,00 €	3.441,79 €	2800,00 Ballreinig.
Rep-Kto Schießstand		-150,00 €	Guthaben
HSG Leiter	600,00 €	750,00 €	
Handball extra / Zuschuss		8.104,28 €	
gesamt:	18.800,00 €	58.079,25 €	
Sparten	ETAT	30.06.23	
Auszahlung an HSG SZ0WW	23.000,00 €	24.000,00 €	
Turnen	9.300,00 €	20.138,19 €	9550,00 Trampoline
Badminton	3.500,00 €	2.939,25 €	
Schützen	4.400,00 €	3.331,99 €	
Breitensport	2.000,00 €	804,77 €	
Jugendwart	1.000,00 €	342,00 €	
ETAT - Ausschüttungen	43.200,00 €	51.556,20 €	
Werbeschilder / Förderverein	1.450,00 €	199,30 €	
Einnahmen	94.476,17 €	Ausgaben allg.	58.079,25 €
Kontostand 01.07.22	49.897,87 €	Ausgaben Sparten	51.556,20 €
		Kontostand	34.539,29 €
gesamt:	144.374,04 €	0,00 €	144.374,04 €

Kommentar / Erläuterung:

In der vergangenen Saison konnte der TSV Ostenfeld – Wittbek – Winnert ca. **32.000,00 Euro** mehr Einnahmen generieren als geplant. Maßgeblich hierfür waren hohe Einnahmen aus

Spenden für die Ausstattung der Mannschaften der HSG SZOWW, aber auch Spenden der Bürgerwindparks Ostenfeld und Wittbek sowie unserer Gemeinden Ostenfeld, Wittbek und Winnert, ferner der VR-Bank Westküste für die Anschaffung eines neuen Vereinsbusses und den Kauf von 25 Trampolinen für unser neues Sportangebot Jumping-Fitness. Zieht man diese Spenden mal ab, haben wir eine Punktlandung hingelegt. Zugleich konnten wir unseren sehr hohen Kontostand langsam wieder auf Normalmaß runterfahren.

Zu den Einnahmen:

Die Gesamteinnahmen des TSV Ostenfeld – Wittbek – Winnert betragen im abgelaufenen Geschäftsjahr insgesamt **94.476,17 €**. Erfreulicherweise haben sich die Einnahmen bei den Mitgliedsbeiträgen in Höhe von **50.834,50 Euro** erneut gesteigert.

Erfreulich ist auch zu berichten, dass wir die Einnahmen aus den Werbeschildern wieder nahezu in voller Höhe generiert werden konnten. Nahezu alle Werbepartner des letzten Jahres haben sich auch wieder bereit erklärt, das Werbeschild weiterhin in die Halle zu hängen zu lassen. Ich danke den Werbepartnern ausdrücklich für so viel Treue zu unserem Verein!

Sehr herzlich bedankt sich der TSV wieder bei den Gemeinden Ostenfeld, Wittbek und Winnert für die erneut hohen Zuschüsse in Höhe von **6.750,00 Euro** und bei den Bürgerwindparks für sehr großzügige Spenden im vergangenen Geschäftsjahr. Vielen Dank auch an alle anderen Spendern und Sponsoren des TSV OWW, sowie der HSG SZOWW für Spenden in Höhe von Sage und Schreibe **19.425,00 Euro**! Vielen vielen Dank dafür. Das Geld wurde gut angelegt!

Zu den allgemeinen Ausgaben:

In der Saison 2022/2023 leistete der TSV Ostenfeld – Wittbek – Winnert Gesamtausgaben in Höhe **58.079,25 €**. Besonders zu erwähnen sind hier die Ausgaben für neue Sportgeräte direkt für die Sporthalle oder innerhalb der Sparten wie z.B. einer Ballreinigungsmaschine für **2.800,00 Euro**.

Aber auch der neue Vereinsbus war eine sehr große Anschaffung, kumuliert kostete uns der neue Bus **25.570,00 Euro**. Ein weiteres sehr großes Projekt war die Einführung unseres neuen Sportangebotes Jumping-Fitness. Da wir nicht genau abschätzen konnten, wie dieses angenommen werden würde, habe ich in mehreren Käufen, immer an die Teilnehmergröße angepasst, Trampoline beschafft. Insgesamt ist dieses Angebot eingeschlagen, wie eine Bombe und unsere tolle Trainerin **Kristin Gallaun** bietet an mehreren Tagen verschiedene Kurse u.a. sogar für Kids an. Die Anschaffung der Trampoline und weiterer Dinge dafür kostete uns ca. **10.000,00 Euro**.

Zu den Ausgaben der Sparten:

Für die Sparten hat der TSV Ostenfeld – Wittbek – Winnert insgesamt **51.556,20 €** zur Verfügung gestellt. Bei einer Planung von 43.200,- Euro haben die Sparten also **32.208,86 €** mehr als geplant ausgegeben. Die Gründe dafür hatte ich aber bereits im oberen Bereich ausführlich erklärt. Zusätzlich zu den bereits erwähnten großen Anschaffungen wurde innerhalb des Geschäftsjahres der ETAT der HSG SZOWW erhöht. Auch das war von Nöten und steht seit Anfang 2023 unter einem verschärften Fokus der geschäftsführenden Vorstände des TSV und des SZO, da auch dort die Kosten massiv gestiegen sind. Allerdings darf man nicht übersehen, dass der ETAT zum ersten Mal angepasst wurde. Aber ich gehe davon aus, dass wir ihn auch im kommenden Jahr erneut anpassen müssen.

Abschlussbemerkung:

Abschließend möchte ich mich beim Vorstand, bei den Spartenleitern/ -innen und bei den Trainern und Trainerinnen sehr herzlich für die wieder sehr harmonische und wie ich finde, sehr erfolgreiche Zusammenarbeit in der vergangenen Saison bedanken.

Viel Arbeit als Kassenwart des TSV OWW im vergangenen Jahr, die ich aber sehr gerne gemacht habe!

Mit sportlichen Grüßen
gez. Peter Saß
- Kassenwart –

8. Bericht des Unfallsachbearbeiters

Im Berichtszeitraum wurden im Verhältnis zur Anzahl der Mitglieder glücklicherweise nur wenige Unfälle gemeldet. Vornehmlich kam es im Bereich des Handballsports zu Verletzungen. In Einzelfällen musste sogar ein Krankenwagen angefordert werden. Die Unfallmeldungen werden an die Versicherung beim Landessportverband weitergeleitet. Vorrangig tritt zunächst die „normale“ eigene Versicherung ein, diejenige beim Landessportverband nur, wenn Spätfolgen eintreten. Ich bitte sich wegen der Unfallmeldungen immer an mich zu wenden. Das Verfahren der Meldung läuft zwischenzeitlich vollständig online. Wichtig ist, dass Unfallmeldungen zeitnah erfolgen.

gez. Bernd Petersen
-Unfallsachbearbeiter-

9. Bericht zur Jugendarbeit

Mit ihrer sportlichen Aktivität wollen Kinder und Jugendliche Authentizität und Selbstwirksamkeit erfahren. Sie möchten Kompetenz und Unverwechselbarkeit präsentieren.“, so heißt es in einer Broschüre zur Jugendarbeit der Deutschen Sportjugend. Es ist also nicht mehr nur die sportliche Betätigung, die für Kinder und Jugendliche wichtig ist. In einem Verein wie den TSV OWW finden sie auch eine Orientierung und Identität und vor allem eine Gemeinschaft. Der TSV bietet mehreren Hundert Kindern und Jugendlichen sportliche Betätigung und damit auch eine Anlaufstelle für ein soziales Netzwerk und Kontakte an. Kurze Beine, kurze Wege. Im direkten Wohnumfeld ist ein solches Angebot für unsere Familien ideal.



Alljährliches **Handballcamp der Handballjugend** zum Jahresanfang, eine gute Beschäftigung in den Ferien (Foto Januar 2023).



Neben den sportlichen Angeboten führen wir alljährlich **unser Laternelaufen** durch.



Rund 2 Jahrzehnte wurden wir durch das Grillteam Kurt Spingler, Manni Rieck und Holger Thomsen sowie Michael Tams an der Kasse unterstützt. Immer auch mit dabei Karin Petersen, die die Getränkeausgabe mit verantwortete und den „Mannen“ zur Seite stand.

Künftig wird unser Laternelaufen in Kooperation mit der Jugendfeuerwehr Ostenfeld organisiert. Schon bisher haben die Jugendlichen unserer Feuerwehr den Umzug mit Fackeln begleitet.

Darüber hinaus **werden jeweils in den Sparten Fahrten zu Wettkämpfen, internationalen Turnieren bzw. Ausflüge unternommen und Weihnachtsfeiern** durchgeführt, die wir unterstützen.

Damit bietet und leistet der TSV eine sehr gute Kinder- und Jugendarbeit.

gez. Bernd Petersen
- 1. Vorsitzender -

10. Bericht der Sparte - B A D M I N T O N -

Spartenleiter/in:	Ralf Haase	Wittbek
Trainingszeiten		
<i>Jugend:</i>	montags	16.30 – 18.00 Uhr
<i>Erwachsene und Mannschaftstraining:</i>	mittwochs	20.00 bis 22.00 Uhr
Punktspiele:	sonntags	ab 19.00 Uhr

10.1. Badminton Saisonbericht 2022/2023.

Wie jedes Jahr begann die Saison Mitte September, jedoch waren einige Spieler zu dem Zeitpunkt noch im Urlaub. Daher wurden die ersten Spiele verlegt und unser erstes Saisonspiel fand somit erst am 16. Oktober statt. Der Startschuss fiel gegen Mildstedt wo wir uns mit einer 1:7 Niederlage zufriedengeben mussten. Dieses Ergebnis wird uns noch so einige Male im Laufe der Saison begeben.

Der zweite Spieltag ging zu unseren Gunsten aus. 6:2 Sieg -> die ersten Punkte! Leider musste das zweite Herrendoppel bereits im ersten Satz beim Stand von 6:10 verletzungsbedingt aufgegeben werden. Zum Glück keine langwierige Verletzung.

Die nächsten vier Spiele konnten wir leider nicht punkten, aber die jeweiligen Feiern im Anschluss konnten das gut ersetzen.

Aktueller Stand: Mitte Dezember, sechs gespielte Spiele, zwei Punkte. Da ist noch Luft nach oben. Somit letztes Spiel der Hinrunde gegen Jarplund -> Kellerduell. Punkte wären so wichtig und wir konnten nur mit einer Dame antreten. Schon vor dem Spielbeginn 1:0 Rückstand. Durch die Spielregelung, dass zwei Spiele je Saison mit z.B. nur einer Dame angetreten werden dürfen und dabei nur das Doppel kampflos aufgegeben werden muss, ging es los. Die beiden Doppel jedoch konnten jeweils in zwei Sätzen gewonnen werden und auch das erste Einzel wurde schnell im Anschluss gespielt und gewonnen. Neuer Zwischenstand 1:3...schon besser. Alles in Allem reichte es an dem Tag zu einem 4:4 Unentschieden. Endlich mal wieder ein Punkt, nach so einer langen Durststrecke.

Frisch in die Rückrunde gestartet, konnten wir auch in den ersten drei Spielen keine Punkte mit nach Ostenfeld nehmen. Aus den letzten vier Spielen konnten wir dafür aber 2 Unentschieden und einen Sieg auf unser Konto verbuchen. Durch den unerwarteten Sieg im vorletzten Spiel konnten wir bereits vorher den Klassenerhalt sichern und ganz entspannt ins letzte Spiel starten. Schlussendlich stehen wir auf Platz sechs von acht.

Spielerinnen und Spieler der Saison:

Fast alle Spiele konnten wir mit fünf oder sogar sechs Herren antreten, wodurch sich einige Spielvarianten aufboten. Bei den Damen hatten wir sowohl Aushilfe von Michelle und bei den letzten Spielen freudiger Weise auch von Inka, die seit einigen Jahren endlich wieder spielen konnte.



Wir freuen uns sehr über die neu gewonnenen Mitglieder, so dass wir für die kommende Saison seit Jahren mal wieder zwei Mannschaftsmeldungen vornehmen können. Wir wünschen allen einen guten Start und hoffen auf weiteren Zuwachs.

Auch die Jugendsparte wird ab der nächsten Saison wieder aktiv sein. Wir sind sehr gespannt, was auf uns zukommt.

gez. Christian Heinze
- Mannschaftsführer 2022/2023 -

11. Bericht der Sparte - B R E I T E N S P O R T -

Spartenleiter: **Thorben Empen** **Ostenfeld**

Übungsleiter/innen:

Altligafußball:	Sven Bütow	Ostenfeld
Tischtennis:	Thorben Empen	Ostenfeld
Leichtathletik:	Manfred Klass	Ostenfeld

11.1. Altligafußball

In lockerer Atmosphäre, auch für Nichtprofis geeignet, wird freitags von 18.30 bis 20.00 Uhr gekickt.

Einzelne Spieler zeigen Ehrgeiz und nehmen es mit dem Tore schießen auch sehr ernst. Die Stimmung und das Miteinander in dieser Gruppe sind super und genau dies steht auch im Vordergrund, auch das Bier danach ist ein fester Bestandteil des Trainings.

Möglichst einmal im Jahr findet mit befreundeten Vereinen aus der Nachbarschaft ein Turnier statt, nette Kontakte und Gespräche stehen dann im Vordergrund.

Im April 2023 fand zur besonderen Überraschung für Dieter Ketelsen ein gemeinsames Grillen statt. Dies zeugt von der auch besonderen Verbundenheit unserer Altligafußballer.



Das alljährliche Fußballerfest (Altligaball) steht uns im Januar 2024 bevor.

Wer Lust hat, mit uns zu kicken und danach beim Bierchen etwas quatschen mag, ist herzlich willkommen.

gez. Sven Bütow und Dieter Ketelsen

11.2. Sportabzeichen

Das letzte Mal wurde im Laufe 2022 das Sportabzeichen abgenommen. Die Urkunden wurde im Januar 2023 im Rahmen einer kleinen Feierstunde überreicht. Für das Sportabzeichen in 2023 wird dies Anfang 2024 erfolgen, so dass es an dieser Stelle noch keinen Bericht gibt.

gez. Bernd Petersen



11.3. Tischtennis

Montags um 18.00 Uhr ist Tischtennis-Zeit.

Montags um halb acht treffen trafen sich zuletzt immer noch 10 bis 15 Leuten an den grünen Platten. Leider ging die Teilnahme immer weiter zurück; langjährige Spieler hörten auf und neue Mitglieder kamen nicht hinzu.

Da kam die Idee von Wolfgang Stickdorn aus Ostenfeld, mit dem TSV das **Projekt „Ping-PongParkinson“** zu starten, genau passend.

Eigentlich ist es unter Sportlern verpönt, Tischtennis als „PingPong“ zu bezeichnen. In diesem Fall ist es aber eine bewusste Wortschöpfung, die Aufmerksamkeit erregen will – und das auch schafft.

Worum geht es? Von der neurologischen Erkrankung Parkinson sind mehr Menschen betroffen, als man denkt. Was Außenstehende meist nicht wissen, ist, dass Bewegung, vor allem auch rhythmische, Hilfe bringt. Wolfgang Stickdorn aus Ostenfeld hat Parkinson. Vor einiger Zeit hat er in der Zeitung über PingPongParkinson (PPP) gelesen und sich weiter informiert. Durch regelmäßiges Tischtennis spielen soll die Koordination geschult werden. In vielen Fällen verbessert sich die Symptomatik nach einiger Zeit deutlich. Deutschlandweit gibt es weit über 100 PPP-Stützpunkte – allerdings ist der nächstgelegene in Flensburg. Also nahm Wolfgang Stickdorn Kontakt mit uns auf.

Die Tischtennissparte mit ihrem Leiter Thorben Empen zeigte sich interessiert. In Absprache mit dem Vereinsvorstand trifft sich seit ein paar Wochen nun eine Gruppe von mittlerweile 12 Parkinson-Erkrankten Montag um 18 Uhr in der Sporthalle. Mit dabei sind auch Spieler, die nicht erkrankt sind.



(Unsere 2. Vorsitzende Anika Westermann und der Spartenleiter Thorben Empen sowie Wolfgang Stickdorn im Kreise der Teilnehmer; Foto = Edgar Pusch, Wochenschau)

Besonders freuen sich Stickdorn und seine Mitspieler, dass auch Jugendliche und Kinder an diesen Abenden dabei und mit an der Platte aktiv sind. „So sind wir hier nicht alleine und können wir uns vernetzen und austauschen“, ist Stickdorn sichtlich begeistert.

In Arztpraxen und bei Therapeuten hat Wolfgang Stickdorn schon Flyer mit einem Aufruf zur Teilnahme verteilt. Wer gerne mitmachen möchte, kann sich gerne telefonisch an Wolfgang wenden: 0151 61495884 oder einfach montags zur Trainingszeit vorbeischaun.

Aber auch weiterhin gilt „ob mit oder ohne eine Parkinson-Erkrankung; neue Spielerinnen und Spieler, die sich für Tischtennis begeistern können, sind willkommen.



Foto = Edgar Pusch, Wochenschau

gez. Thorben Empen
- Spartenleiter -

12. Bericht aus der HSG SZOWW - H A N D B A L L -



Die Spielgemeinschaft

Nachdem ab 2005 zunächst nur die Jugendmannschaften gemeinsam in einer **Spielgemeinschaft des TSV Ostfeld – Wittbek – Winnert e.V. und dem SZ Ohrstedt e.V.** zusammengefasst waren, ist durch Unterzeichnung eines entsprechenden Vertrages mit Beginn der Saison 2007/2008 eine Gesamt-Spielgemeinschaft eingerichtet worden, um damit den Anforderungen der Spielordnung des Handball-Verbandes Schleswig-Holstein gerecht zu werden aber auch die organisatorischen, finanziellen und leistungsorientierten Voraussetzungen gemeinsam optimaler zu schaffen, da dies für einen Einzelverein immer schwieriger geworden ist. Grundlage der Spielgemeinschaft ist ein zwischen den Vereinen bestehender Vertrag, der grundsätzliche und insbesondere finanzielle Regelungen enthält. Die innerorganisatorischen Abläufe regelt eine Satzung, die quasi als Brücke zwischen den Vereinssatzungen zu verstehen und rein Intern als Regelwerk für die Spielgemeinschaft als im Grunde Sparte zu werten ist.

Ob im Punktspielbetrieb, Turniere oder Pokalrunden, die HSG spielt im oberen Drittel mit und ist leistungsmäßig gut aufgestellt. Hier zählen Spaß, Ehrgeiz und Teamgeist gleichermaßen viel, einen ganz wichtigen Anteil nehmen auch die freundschaftlichen Zusammenkünfte vor und nach dem Training bzw. Wettkampf ein.

Handball gemeinsam erleben, dafür steht die HSG, dahinter steht

- ✓ wöchentliches Training mit qualifizierten Trainern
- ✓ ambitionierte Teilnahme am Spielbetrieb
- ✓ fundierte und leistungsorientierte Ausbildung (Trainer, Schiedsrichterwart und mehr)
- ✓ Fahrten zu regionalen und überregionalen Feldturnieren
- ✓ Fahrten zu internationalen Handballturnieren (z. B. nach Dänemark)
- ✓ jährliches mehrtätiges Handballcamp
- ✓ regelmäßige Fahrten zu Bundesligaspielen von der SG Flensburg/Handewitt
- ✓ innerhalb einzelner Mannschaften Freizeitunternehmungen (z. B. Besuch Kletterpark)

und vieles mehr.

Unverzichtbare und wichtige Partner der Handballspielgemeinschaft sind die **Fördervereine in Ostenfeld und Ohrstedt**, die sich die Förderung der Kinder- und Jugendarbeit auf die Fahnen geschrieben haben. Für die Unterstützung herzlichen Dank.

Daneben gibt es nach wie vor den **Ligaförderverein**, der über die Bindung von Werbepartnern und Herausgabe des Blickpunktes im Erwachsenenbereich die Finanzierung von Trainern und anderes unterstützt, da die Trägervereine aufgrund ihrer breiten Ausrichtung dazu nicht alleine in der Lage sind.

Diese große „Sparte“ zu organisieren und den laufenden Betrieb zu gewährleisten, erfordert enormen ehrenamtlichen Einsatz. Dafür ist allen, die sich einbringen zu danken, allen voran der 1. Vorsitzende Timo Wendt und Kai Flatterich als Stellvertreter.

Jahresbericht der Saison 2022/2023

Wie jedes Jahr war die Saison der Mannschaften der HSG mit Höhen und Tiefen gespickt.

Wir als HSG sind wie wahrscheinlich alle anderen Sparten auch sind froh das wir die Saison 22/23 endlich wieder in einem normalen Ligabetrieb gestalten konnten auch Events konnten ohne den bekannten aufwand während der Corona Zeit umgesetzt werden.

Was bedeutet für uns Handballer eigentlich normaler Ligabetrieb?

In Erster Linie eine Menge Arbeit den HSG ist die größte Spielgemeinschaft im Kreis Nordfriesland.

19 Mannschaften in Verscheiden Altersklassen mit über 200 Mitglieder die den Stammvereinen TSV Ostenfeld und dem SZ Ohrstedt angehörig sind) müssen organisiert und trainiert werden. Unverzichtbare Partner sind hier unsere Fördervereine (Ohrstedt, Ostenfeld und Liga Handball) sowie unsere Sponsoren. Vielen Dank!!!

Und nun komme ich zum Geschehen rund um den Handball:

Wie eingangs schon Beschrieben war die Saison der HSG Durchwachsen. Grundsätzlich sind wir mit vielen Mannschaften weiterhin im oberen Drittel der Tabelle zu finden.

Zu verzeichnen sind z.B. zwei Meisterschaften MjD (+Teilnahme am Landesbestvergleich) und MjC (bei 40:0 Punkten) Teilnahme am Oberliga SH/HH Spielbetrieb der MJB und MJA.



Steen Überleer spielte mit der HSG B Jugend in der Oberliga Hamburg/Schleswig-Holstein

Die HSG Mädels setzen da nochmal einen drauf. 4 Vizemeisterschaften 2 Dritte Plätze und der 4. Platz der 1 Frauen in der Landesliga Nord sind hier zu Verzeichnen.



Sven Janssen kämpft sich durch und besiegelt den Sieg gegen Neumünster am Ende der Saison belegen unsere F1 einen super 4. Platz in der Landesliga Nord



Unsere WjA holte die Vizemeisterschaft in der Regionsliga!!!

Leider mussten unsere Männer Mannschaften leider beide den Gang eine Liga tiefer antreten. Verletzungsspech erwischte die M1 schon am Anfang der Saison so das man erst nach der Jahreswende die ersten Punkte einfahren konnte. M2 Starten Forius in die Saison doch auch hier blieben Verletzungen und Auslandsaufenthalte nicht aus.

Tag des Handballs

Beim Tag des Handballs hatten wir ein Buntes Rahmenprogramm Spiele der HSG wurden vom Hallen DJ der SG begleitet eine Tombola mit tollen Preisen und Möwe Sigi sorgten dafür das die Halle beim Bundesliga Spiel der A Jugend SG Flensburg Handewitt gegen VFL Potsdam aus allen Nähten Platzte. Vielen Dank allen Spendern der tollen Preise.

Handballcamp

Das mit Abstand wichtigste Event der HSG!

Am 04. Und 05.01.2023 waren in unseren Sporthallen Ohrstedt und Ostenfeld 110 Kinder der Jahrgänge 2010 Bis 2013 2 Tage voll im Einsatz.

Trainer der HSG bekamen Unterstützung von Erfahren Trainern von Fremd Vereinen (unter anderem SG Flensburg/Handewitt HC Elbflorenz und dem HVSH) so dass wir Trainer im Laufe des Handballcamps auch einiges dazu lernen konnten.



gez. Timo Wendt
- 1. Vorsitzender HSG SZOWW -

13. Bericht der Sparte - S C H Ü T Z E N -

Spartenleiter:	Willi Pauls	Ostenfeld
Stellv. Spartenleiter, 1. Sportleiter:	Jan Junge	Ostenfeld
2. Sportleiter:	Bernd-Uwe Ingwersen	Ostenfeld
Trainingszeiten:	Mo. u. Do.	ab 18.30 Uhr

Bericht für den Zeitraum vom Oktober 2022 bis September 2023

In der Schützensparte lief es im vergangenem Zeitraum wieder problemlos. Wir konnten unserem Sport wieder ohne jegliche Einschränkungen (CORONA) nachgehen.

Die Neuzugänge haben sich sehr gut eingelebt und bringen unsere Schützensparte auch nach vorne, da sie das Schießen auch als Sport ansehen. Sie beteiligen sich schon an den Pokalschießen bei anderen Vereinen und auch an den Meisterschaften. Dies wird sich für 2024 positiv auswirken.

Wir haben unser Trainingsschiessen durchgeführt, an einigen Pokalschiessen anderer Vereine teilgenommen (hier auch wieder einige Pokale gewonnen), Teilnahme an der Kreis- und Landesmeisterschaft und einen Arbeitsdienst (Reinigung, Pflege- und Instandsetzungsarbeiten) gemacht. Zudem hat Heidi Gottburg-Emcke für unsere Sparte an der Deutschen Meisterschaft teilgenommen, in der Disziplin KK-Auflage 100 m.

Im März 2023 waren wir mit 4 Personen bei der Ehrung der Meister durch den Kreissportverband NF in Husum dabei. Dies waren Heidi Gottburg-Emcke, Arne Sievertsen, Bernd-Uwe Ingwersen und Willi Pauls.



In 2023 hat die Schützensparte des TSV Ostfeld-Wittbek-Winnert ihr 50jähriges Jubiläum gehabt. Hierzu haben wir ein Pokalschießen und Empfang durchgeführt. Zum Pokalschießen hatten wir im Kirchspiel (Ostfeld, Wittbek und Winnert) 34 Einladungen an die Gemeindevertretungen, Feuerwehren, Vereine und Verbände verteilt.

Es waren 20 Mannschaften zum Schießen da. Sieger wurde der neue Ostfelder Verein Umwelt-Kultur + Geschichte.

Zum Empfang waren dann etwas über 50 Personen da. Nach meiner Begrüßungsrede, einigen Grußworten wurde dann der Pokal übergeben. Anschließend gab es einen Imbiss mit nettem Klönschnack.



(Willi als Spartenleiter hält die Jubiläumsansprache)



(Der Verein Umwelt, Kultur und Geschichte macht den 1. Platz)

Die Mitgliederzahl bei uns ist weiterhin stabil bei ca. Mitte 70 Personen. Aus sportlicher Sicht war das Jahr 2023 für uns wieder sehr erfolgreich. Im März 2023 haben wir mit 15 Schützen, mit insgesamt 60 Starts, an der Kreismeisterschaft teilgenommen. Hier haben wir in der Einzelwertung 29x Platz 1, 12x Platz 2 und 7x Platz 3 erreicht. In der Mannschaftswertung erreichten wir 8x Platz 1, 3x Platz 2.



Beim Rundwettkampf auf Kreisebene wurde unsere 1. Luftpistolen - Auflage - Mannschaft und die Luftpistole - Freihand - Mannschaft Kreissieger. Die 1. Luftgewehr - Auflage - Mannschaft erreichte Platz 2.

Bei den Landesmeisterschaften waren wir ebenfalls auch wieder recht erfolgreich. Im April wurde unser Arne Sievertsen mit dem Unterhebelrepetiergewehr (Winchester) Landesmeister und mit der Mannschaft (Arne Sievertsen, Bernd-Uwe Ingwersen und Dirk Heim) holte wir den 3. Platz.

Im Juni wurde dann Heidi Gottburg-Emcke mit dem KK-Gewehr Auflage 100 m Landesmeisterin. Willi Pauls erreichte in der Disziplin Luftgewehr Auflage den 3. Platz und in der Disziplin Luftpistole Auflage wurde er sogar Landesmeister. In dieser Disziplin (Luftpistole Auflage) erreichte Dirk Heim dann auch noch Platz 3. Arne Sievertsen erreichte in der Disziplin Großkaliber Pistole 45ACP den 3. Platz.



An dieser Stelle herzlichen Dank an meine Spartenmitglieder, meinen Vorstandskollegen der Schützensparte und dem Vorstand des Gesamtvereins.

gez. Willi Pauls
- Spartenleiter -

14. Bericht der Sparte - T U R N E N -

Spartenleiterin: Petra Hansen Ostenfeld

Übungsleiter/innen:

Frauen-, Wirbelsäulen- und Seniorengymnastik:

Anke Tams, Ostenfeld
Cindy Leue, Hollingstedt
Nina Feddersen, Winnert
Cindy Leue, Hollingstedt
Heike Daufeldt, Winnert
Andrea Harring, Ostenfeld

Eltern-Kinder-Turnen, Kinderturnen

Aerobic, Bauch, Beine, Po
Pilates

Die in dieser mitgliederstärksten Sparte mit über 360 Mitgliedern zusammengefassten Sportarten bleiben mit Blick auf ein „breites“ Angebot eine wichtige Säule des Vereins. Mit einem gemischten Angebot in den Bereichen Turnen, Gymnastik für Erwachsene und Kinderturnen sowie Pilates bieten wir der gesamten Familie allgemeine und gesundheitsbewusste Fitneß an.

Der Renner bei uns ist immer noch die **große Anzahl von Kleinkindern** aus Ostenfeld und Umgebung **beim Kinderturnen**. Jeden Mittwoch in der Zeit von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr ist unsere Halle rappende voll. Für viele der Kinder ist dieses Angebot der Einstieg für eine lange Mitgliedschaft im TSV OWW. In diesem Bereich wurde auch kräftig in Material investiert!

Mit unseren beiden Übungsleiterinnen Nina Feddersen aus Winnert und Cindy Leue aus Hollingstedt, beide selbst noch Mütter, haben wir ein hervorragendes Tandem gefunden. Damit werden wir auch den Anforderungen sowohl von der Anzahl der teilnehmenden Kinder als auch der Verantwortung gerecht und obendrein ist damit auch im Verhinderungsfall eine Vertretung sichergestellt.



(Cindy Leue und Nina Feddersen freuen sich auf viele Kinder)

Hier hat es aber auch schon wieder zum Berichtszeitpunkt eine Veränderung ergeben; Cindy macht weiterhin noch ihre Gymnastikstunde am Montag, hat sich aber aus dem Kinderturnen zurückgezogen, weil dies für sie zeitlich nicht mehr leistbar war. Dafür haben wir Karin Botsch aus Ostenfeld gewinnen können. Erfreulich daran ist besonders, jemanden aus unserem direkten Umfeld gewinnen zu können, für unseren Verein in dieser dörflichen Gemeinschaft ideal, auch da Karin vielen persönlich bekannt ist.

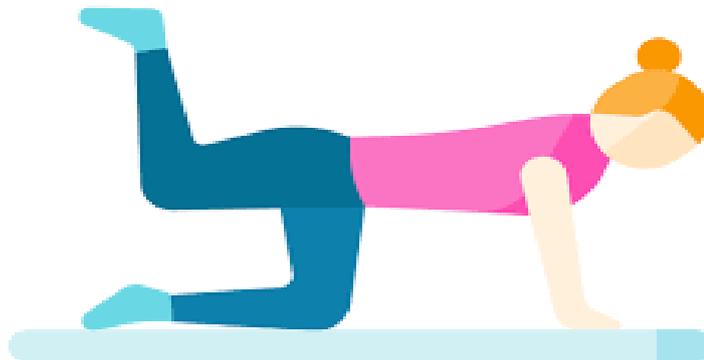
Der **Montag mit seinen zwei Trainingsstunden Gymnastik** wird von **Anke Tams und Cindy Leue** mit jeweils einer Übungseinheit gestaltet

Dieser Bereich beinhaltet allgemeine Gymnastik mit Übungen für Bauch, Beine, Po, Rückengymnastik und allgemeine Kräftigungsübungen.

Bei **Step-Aerobic** am Mittwoch mit unserer langjährigen Übungsleiterin **Anke Tams** hat es eine Veränderung gegeben. Dieses Angebot haben wir aufgrund einer zuletzt nur noch geringen Teilnehmerzahl aufgegeben, um Raum für Neues zu schaffen (siehe Jumping).

Heike Daufeldt bietet am Dienstag weiterhin ihr spezielles Angebot Bauch, Beine und Po an, dieses Angebot hat sich zwischenzeitlich etabliert und wird gut angenommen.

Mit dem Angebot **Pilates** in drei Gruppen bieten wir mit unserer Übungsleiterin Andrea Haring auch weiterhin ein weiteres wichtiges Angebot an. Während zwei Gruppen in der neuen Ostenfelder Schule stattfinden, verbleibt eine Stunde in der Sporthalle.



Jumping-Fitness ist unser neues Angebot seit November 2022 und wurde durch das Engagement unseres Kassenwartes Peter Saß mit der Trainerin Kristin Gallaun und ihrer Trainerkollegin Maja Brandt ins Leben gerufen.

Nachdem der TSV OWW 12 eigene Trampoline gekauft und 2 Trampoline geliehen hatte, wurden 2 Gruppen gegründet, die anfangs am Dienstag und Mittwoch jeweils 1 Stunde trainiert haben. Dienstags waren die "Anfänger" dran und mittwochs die, die mehr wollten. Anfangs hatten sich ca. 25 Frauen und nach ca. 5 Wochen waren es über 50 Teilnehmerinnen und ein Teilnehmer. Mit so einem Andrang hatten wir nicht gerechnet.



Es wurde also noch einmal nachgelegt und weitere 12 Trampoline gekauft. So haben wir jetzt 26 Trampoline im Gebrauch. Da der Andrang aber immer noch immens hoch war, wurde durch Kristin immer samstags 14-tägig ein weiterer Kurs angeboten. Dieses Angebot besteht nach wie vor. Am Dienstag musste bedingt durch das Studium vom Kristin Gallaun leider der Termin bis auf weiteres ausgenommen werden, so dass im Moment beide Gruppen am Mittwoch in komprimierter Form hintereinander weg trainieren. Insgesamt haben wir durch das neue Angebot sehr viele neue Mitglieder gewinnen können und sind um eine Attraktion reicher.



Alle Trainings-Termine werden übrigens über die Spond-App eingestellt und jeder kann sich zu allen Termine anmelden. So hat Kristin immer einen Überblick, wer bzw. wie viele zum Training kommen. Sollten mal wichtige Informationen an alle Teilnehmer/-innen verteilt werden müssen, machen wir das über eine WhatsApp-Gruppe. Alle sind also miteinander vernetzt.

Kristin Gallaun hat zwar jetzt schon die A-Lizenz für Jumping, möchte sich aber in den kommenden Wochen zum Thema **Kinder-Jumping** weiterbilden und ab nächstem Jahr alle 14 Tage Kinder-Jumping anbieten. Bei den ersten Probe-Jumps mit Kids aus Ostenfeld war die Begeisterung genau so groß, wie bei den Erwachsenen.

Alles in allem war es in dieser Sparte also wieder ein sehr lebendiges aber auch erfolgreiches Sportjahr, in dem auch das nette Miteinander eine große Rolle spielt.

gez. Bernd Petersen
- 1. Vorsitzender -

15. Hallenplan Sporthalle Ostenfeld

Mit der Hallentrennwand haben sich die Möglichkeiten einer optimalen Nutzung der Sporthalle verbessert, wengleich viele Angebote natürlich nur über die gesamte Halle gehen, insoweit zeigt die Kapazität einer Halle uns Grenzen auf. Daher ist es wertvoll, dass wir für das Angebot Pilates auch Räume in der Ostenfelder Schule nutzen können. Handball wird im Rahmen der Spielgemeinschaft in Halle Ostenfeld und Ohrstedt trainiert, der nachstehende Plan bildet nur die Halle Ostenfeld ab.

Hallenplan Sporthalle Ostenfeld										Gültig ab: 01.05.2023				
Uhrzeit	Montag		Dienstag		Mittwoch		Donnerstag		Freitag					
	Halle A	Halle B	Halle A	Halle B	Halle A	Halle B	Halle A	Halle B	Halle A	Halle B				
14:00	frei		Pilates 13:15 - 14:15 Uhr Andrea Haring		Kinderturnen: 1./2. Schuljahr C. Leue und N. Feddersen 14:30-15:15		Handball HSG SZOWW WJE 15:00 - 16:30		Fußball 1. FC Wittbek					
14:15			frei		frei				Kinderturnen: 4-6 Jahre C. Leue und N. Feddersen 15:15-16:00		14:00-16:00			
14:30											01.10. - 31.03. sonst frei			
14:45											Handball HSG SZOWW Minis			
15:00													16:00-17:00	
15:15													Fußball 1. FC Wittbek	
15:30													17:00-18:30	
15:45													01.10. - 31.03. sonst frei	
16:00													16:30 - 18:00	
16:15													17:00-18:30	
16:30	16:30 - 18:00													
16:45	16:30 - 18:00													
17:00	16:30 - 18:00													
17:15	16:30 - 18:00													
17:30	16:30 - 18:00													
17:45	16:30 - 18:00													
18:00	16:30 - 18:00													
18:15	16:30 - 18:00													
18:30	16:30 - 18:00													
18:45	16:30 - 18:00													
19:00	16:30 - 18:00													
19:15	16:30 - 18:00													
19:30	16:30 - 18:00													
19:45	16:30 - 18:00													
20:00	16:30 - 18:00													
20:30	16:30 - 18:00													
21:00	16:30 - 18:00													
21:30	16:30 - 18:00													
22:00	16:30 - 18:00													
Halle A = Sporthallencafesite			Samstag: 14-tägig Pampers Handball (Gerade Wochen) <i>Güternberg</i>				Schießstand Ostenfeld:							
Aktivitäten der Schule Ostenfeld: A. Haring			Sonntag: 18:30 - 21:00 Uhr Badminton Punktspiele / Zusatztraining nach Vereinbarung!!				Sportschützen TSV OWW: Montag + Donnerstag ab 18:30 Uhr Luftdruckwaffen, Klein- und Großkaliber bis 1500 J ab ca. 20:00 Uhr: Vorderlader							
Mittwoch	17:30 - 18:30 Pilates		Im Sommer: Mittwoch ab 18:00 Uhr Deutsches-Sportabzeichen auf dem Sportplatz				Sportschützen Husum 41: Freitag ab 18:00 Uhr LuPi, Pistole, Revolver							
Mittwoch	18:45 - 19:45 Pilates Fortgeschrittene													

16. Vereinssatzung des TSV OWW

§ 1 Name und Sitz des Vereins, Geschäftsjahr

1. Der Verein führt den Namen:
"Turn- und Sportverein Ostenfeld-Wittbek-Winnert e.V."
Der Verein wurde am 1. Juni 1946 gegründet.
2. Er hat seinen Sitz in Ostenfeld und steht unter der Nummer VR 53 im Vereinsregister des Amtsgerichts Husum eingetragen. Der Gerichtsstand ist Husum.
3. Die Vereinsfarben sind rot-weiß.
4. Das Geschäftsjahr beginnt am 1.7. und endet am 30.6. eines jeden Jahres.

§ 2 Zweck des Vereins

1. Der Verein bezweckt die Pflege und Förderung des Sports.
Der Zweck wird insbesondere verwirklicht durch
- geordneten Turn-, Sport- und Spielbetrieb,
- Veranstaltungen und Wettbewerbe.
2. Der Verein unterhält eine gesonderte Jugendabteilung. In dieser sollen über den Rahmen der sportlichen Betätigung hinaus auch kulturelle Veranstaltungen durchgeführt werden.
3. Die jeweilige Vereinsführung verpflichtet sich zu politischer und konfessioneller Neutralität.

§ 3 Gemeinnützigkeit

1. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung. Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Mittel des Vereins dürfen nur für die satzungsgemäßen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins. Über die in begründeten Einzelfällen zu gewährenden Aufwandsentschädigungen entscheidet der Vorstand. Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck des Vereins fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.
2. Nach Auflösung des Vereins oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke fällt das gesamte Vereinsvermögen an die Gemeinden Ostenfeld, Wittbek und Winnert, die es unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige Zwecke zu verwenden haben.

§ 4 Erwerb der Mitgliedschaft

Mitglied des Vereins kann jede natürliche Person werden. Über den schriftlichen Aufnahmeantrag entscheidet der Vorstand. Der Aufnahmeantrag Minderjähriger bedarf der Zustimmung der gesetzlichen Vertreter.

§ 5 Beendigung der Mitgliedschaft

1. Die Mitgliedschaft endet durch Austritt oder Ausschluss.
2. Der Austritt ist dem Vorstand gegenüber schriftlich zu erklären. Er ist unter Einhaltung einer Frist von 4 Wochen nur zum Schluss eines Quartals zulässig.
3. Im Falle des Beitragsverzuges entscheidet der Vorstand über den Ausschluss.
4. Ein Mitglied kann aus dem Verein ausgeschlossen werden, wenn sein Verhalten in grober Weise gegen die Interessen des Vereins verstößt. Über den Ausschluss beschließt der Vorstand.

§ 6 Mitgliedsbeiträge

Von den Vereinsmitgliedern werden Mitgliedsbeiträge erhoben. Die Jahreshauptversammlung (Mitgliederversammlung) beschließt die Höhe der gestaffelten Beiträge und deren Fälligkeit.

§ 7 Organe

Die Organe des Vereins sind

- die Mitgliederversammlung,
- der geschäftsführende Vorstand (§ 8),

- der erweiterte Vorstand (§ 9).

§ 8 Vorstand gemäß § 26 BGB ist

der geschäftsführende Vorstand. Er besteht aus

- dem 1. Vorsitzenden,
- dem 2. Vorsitzenden,
- dem Kassenswart.

Jeweils 2 Vorstandsmitglieder gemeinsam vertreten den Verein gerichtlich und außergerichtlich.

§ 9 Erweiterter Vorstand

1. Zum erweiterten Vorstand gehören neben dem geschäftsführenden Vorstand:

- der Schriftführer (gleichzeitig Unfallsachbearbeiter),
- der Jugendwart,
- die Frauenwartin,
- der Hallen- und Gerätewart,
- der Ehrenvorsitzende,
- drei Beisitzer sowie
- die Leiter der Vereinsabteilungen (Spartenleiter).

Sie unterstützen in ihren Funktionen den Vorstand und nehmen an allen Vorstandssitzungen teil.

2. Vorstandssitzungen werden nach Maßgabe einer vom Vorstand beschlossenen Geschäftsordnung abgehalten.

§ 10 Amtsdauer des Vorstandes

1. Der Vorstand wird von der Mitgliederversammlung für die Dauer von zwei Jahren, vom Tage der Wahl an gerechnet, gewählt; er bleibt jedoch bis zur Neuwahl des Vorstandes im Amt. Entsprechendes gilt für die Wahl des erweiterten Vorstandes. Eine Wiederwahl ist zulässig.
2. Jedes Vorstandsmitglied ist einzeln zu wählen.
3. Wählbar sind nur Vereinsmitglieder, die das 18. Lebensjahr vollendet haben.

§ 11 Zuständigkeit des Vorstandes

Der Vorstand ist für alle Angelegenheiten des Vereins zuständig. Er hat vor allem folgende Aufgaben:

1. Vorbereitung der Mitgliederversammlung und Aufstellung der Tagesordnung,
2. Einberufung der Mitgliederversammlung,
3. Ausführung der Beschlüsse der Mitgliederversammlung,
4. Aufstellung eines Haushaltsplanes für jedes Geschäftsjahr, Buchführung, Erstellung eines Jahresberichts,
5. Entscheidungen über Anträge auf finanzielle Selbstverwaltung einzelner Abteilungen oder Sparten,
6. Entscheidung über die Mitgliedschaft gemäß § 4 der Satzung,
7. Entscheidung über den Ausschluss von Mitgliedern im Falle des Beitragsverzuges (§ 5 Ziffer 3),
8. Entscheidung über den Ausschluss eines Mitglieds im Falle des vereinsschädigenden Verhaltens (§ 5 Ziffer 4).

§ 12 Mitgliederversammlung (Jahreshauptversammlung)

1. Die ordentliche Mitgliederversammlung findet einmal jährlich im ersten Quartal des Geschäftsjahres statt.
2. Eine außerordentliche Mitgliederversammlung findet statt, wenn der Vorstand des Vereins dies für nötig hält oder wenn mindestens 1/10 der Mitglieder sie schriftlich unter Angabe der Gründe beim Vorstand beantragt.
3. Die Mitgliederversammlung wird vom Vorstand einberufen.

4. Die Einberufung von Mitgliederversammlungen erfolgt durch öffentliche Bekanntmachung in den "Husumer Nachrichten" sowie durch Aushang am "Schwarzen Brett" des Vereins im Vorraum der Sporthalle mindestens zwei Wochen vor der jeweiligen Versammlung.

§ 13 Zuständigkeit der Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung ist insbesondere zuständig für

1. Genehmigung des Protokolls der vorherigen Mitgliederversammlung,
2. Entlastung des Vorstandes,
3. Wahl des Vorstandes und des erweiterten Vorstandes einschließlich Bestätigung der Abteilungsleiter und des Jugendwartes,
4. Wahl der Kassenprüfer,
5. Satzungsänderungen,
6. Entscheidungen über Anträge des Vorstandes auf Einrichtung neuer Abteilungen,
7. Ernennung des Ehrenvorsitzenden und der Ehrenmitglieder,
8. Beschlussfassung über Anträge.

§ 14 Ablauf und Beschlussfassung von Mitgliederversammlungen

1. Die Mitgliederversammlung wird von dem Vorsitzenden, bei Verhinderung von einem anderen geschäftsführenden Vorstandsmitglied geleitet.
2. Nach Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Mitgliederversammlung wird die Beschlussfähigkeit festgestellt. Mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen kann die Mitgliederversammlung eine Ergänzung der vom Vorstand festgesetzten Tagesordnung beschließen. Die Mitgliederversammlung ist ohne Rücksicht auf die Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.
3. Die Stimmabgabe erfolgt grundsätzlich offen (durch Handzeichen), auf Verlangen eines Mitgliedes geheim (durch schriftliche Stimmabgabe). Die Beschlüsse werden mit einfacher Mehrheit der anwesenden Mitglieder gefasst. Stimmenthaltungen gelten als nicht abgegebene Stimmen.
4. Bei Wahlen gilt die einfache Mehrheit. Bei Stimmgleichheit findet eine Stichwahl zwischen den Kandidaten mit der höchsten Stimmenzahl statt. Sollte im zweiten Wahlgang keine Mehrheit zustande kommen, entscheidet das Los.
5. Satzungsänderungen können nur mit einer Mehrheit von zwei Dritteln der anwesenden Mitglieder beschlossen werden.
6. Zur Auflösung des Vereins ist eine Mehrheit von drei Vierteln der anwesenden Mitglieder erforderlich.
7. Über Anträge auf Satzungsänderungen kann nur abgestimmt werden, wenn sie 4 Wochen vor der Mitgliederversammlung schriftlich beim Vorsitzenden des Vereins eingegangen und in der Einladung mitgeteilt worden sind. Sonstige Anträge sollen mit einer Frist von einer Woche eingereicht werden.
8. Stimmrecht besitzen nur Mitglieder, die das 16. Lebensjahr vollendet haben. Das Stimmrecht kann nur in Anwesenheit persönlich ausgeübt werden.

§ 15 Wahlen

Wählbar für alle Ehrenämter und Funktionen im Verein sind Frauen und Männer, die das 18. Lebensjahr vollendet haben.

In Jahren mit gerader Jahreszahl werden

- a) der 1. Vorsitzende,
- b) der Schriftführer (gleichzeitig Unfallsachbearbeiter),
- c) die Frauenwartin,
- d) der Hallen- und Gerätewart,
- e) zwei Beisitzer,
- f) ein Kassenprüfer (und ein Vertreter) gewählt.

In Jahren mit ungerader Jahreszahl werden

- a) der 2. Vorsitzende,
- b) der Kassenwart,
- c) ein Beisitzer,

- d) ein Kassenprüfer (und ein Vertreter) gewählt und
- e) die Leiter der Vereinsabteilungen und der Jugendwart bestätigt.

Die Wiederwahl eines Kassenprüfers ist unzulässig. Die Leiter der Vereinsabteilungen (Spartenleiter) sind in den Jahreshauptversammlungen ihrer Abteilungen, der Jugendwart durch die Jugendversammlung zu wählen. Ihre Wahl wird in der Jahreshauptversammlung des Vereins bestätigt.

§ 16 Haftung - Versicherung

1. Der Verein übernimmt keine Haftung für die während des Wettkampf- oder Trainingsbetriebes sowie anderen Zusammenkünften abhanden gekommenen Gegenstände. Ein Anspruch auf gesicherte Verwahrung von Gegenständen besteht nicht.
2. Jedes Mitglied ist gegen Unfälle im Rahmen der Versicherungsbedingungen, die beim Vorstand eingesehen werden können, versichert. Eine weitergehende Haftung des Vereins ist ausgeschlossen. Jeder Sportunfall ist unverzüglich dem Vereinsvorstand anzuzeigen.

§ 17 Niederschrift

1. Über jede Jahreshauptversammlung ist eine Niederschrift zu fertigen, die in der jeweils folgenden Jahreshauptversammlung zu verlesen und zu genehmigen ist.
2. Die Niederschrift ist von dem Versammlungsleiter und vom Schriftführer zu unterzeichnen.

§ 18 Datenschutz

1. Zur Erfüllung der Zwecke und Aufgaben des Vereins werden unter Beachtung der Vorgaben der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) personenbezogene Daten über persönliche und sachliche Verhältnisse der Mitglieder im Verein verarbeitet.
2. Soweit die in den jeweiligen Vorschriften beschriebenen Voraussetzungen vorliegen, hat jedes Vereinsmitglied insbesondere die folgenden Rechte:
 - a. das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DS-GVO,
 - b. das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DS-GVO,
 - c. das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DS-GVO,
 - d. das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DS-GVO,
 - e. das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DS-GVO,
 - f. das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DS-GVO und
 - g. Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DS-GVO.
3. Den Organen des Vereins, allen Mitarbeitern oder sonst für den Verein Tätigen ist es untersagt, personenbezogene Daten unbefugt zu anderen als dem jeweiligen zur Aufgabenerfüllung gehörenden Zweck zu verarbeiten, bekannt zu geben, Dritten zugänglich zu machen oder sonst zu nutzen. Diese Pflicht besteht auch über das Ausscheiden der oben genannten Personen aus dem Verein hinaus.
4. Zur Wahrnehmung der Aufgaben und Pflichten nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung und dem Bundesdatenschutzgesetz bestellt der geschäftsführende Vorstand, soweit dies geboten ist, einen Datenschutzbeauftragten.
5. Das Nähere regelt eine vom Vorstand zu erlassende und bekannt zu machende Datenschutzverordnung sowie entsprechende Erklärungen, die mit dem Beitritt zum Verein abzugeben sind.

§ 19 Auflösung des Vereins

Die Auflösung des Vereins kann nur auf einer zu diesem Zweck einberufenen außerordentlichen Mitgliederversammlung beschlossen werden.

§ 20 Inkrafttreten

Diese Neufassung der Satzung ist genehmigt durch die Jahreshauptversammlung am 09.11.2018 und tritt am Tage nach der Beschlussfassung in Kraft.

Ostenfeld, den 09.11.2018

gez.

-1. Vorsitzender-
Bernd Petersen

gez.

-2. Vorsitzende-
Inge Berns

gez.

-Kassenwart-
Peter Saß

17. Datenschutzordnung des TSV OWW

Die Datenschutzordnung ist noch vom Vorstand zu beraten und zu beschließen. Die von der Jahreshauptversammlung beschlossene Vereinssatzung beinhaltet eine Grundregelung zum Thema Datenschutz in der Satzung, das Nähere aber regelt der Vorstand.

Datenschutzordnung des TSV Ostenfeld-Wittbek-Winner e.V. (TSV OWW)
Präambel

Der TSV OWW e.V. verarbeitet in vielfacher Weise automatisiert personenbezogene Daten (z.B. im Rahmen der Vereinsverwaltung, der Organisation des Sportbetriebs, der Öffentlichkeitsarbeit des Vereins). Um die Vorgaben der EU-Datenschutz-Grundverordnung und des Bundesdatenschutzgesetzes zu erfüllen, Datenschutzverstöße zu vermeiden und einen einheitlichen Umgang mit personenbezogenen Daten innerhalb des Vereins zu gewährleisten, gibt sich der Verein die nachfolgende Datenschutzordnung.

§ 1 Allgemeines

Der Verein verarbeitet personenbezogene Daten u.a. von Mitgliedern, Teilnehmerinnen und Teilnehmern am Sport- und Kursbetrieb und Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bzw. Trainern bzw. Übungsleitungen sowohl automatisiert in EDV-Anlagen als auch nicht automatisiert in einem Dateisystem, z.B. in Form von ausgedruckten Listen. Darüber hinaus werden personenbezogene Daten im Internet veröffentlicht und an Dritte weitergeleitet oder Dritten offengelegt. In all diesen Fällen ist die EU-Datenschutz-Grundverordnung, das Bundesdatenschutzgesetz und diese Datenschutzordnung durch alle Personen im Verein, die personenbezogene Daten verarbeiten, zu beachten.

§ 2 Verarbeitung personenbezogener Daten der Mitglieder

1. Der Verein verarbeitet die Daten unterschiedlicher Kategorien von Personen. Für jede Kategorie von betroffenen Personen wird im Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten ein Einzelblatt angelegt.

2. Im Rahmen des Mitgliedschaftsverhältnisses verarbeitet der Verein insbesondere die folgenden Daten der Mitglieder: Geschlecht, Vorname, Nachname, Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort), Geburtsdatum, Datum des Vereinsbeitritts, Abteilungs- und ggf. Mannschaftszugehörigkeit, Bankverbindung, ggf. die Namen und Kontaktdaten der gesetzlichen Vertreter, Telefonnummern und E-Mail-Adressen, ggf. Funktion im Verein, ggf. Haushalts- und Familienzugehörigkeit bei Zuordnung zum Familienbeitrag.

3. Im Rahmen der Zugehörigkeit zum Landessportverband Schleswig-Holstein, dem Kreissportverband Nordfriesland sowie zu den jeweiligen Fachverbänden auf Landes- bzw. Kreis-ebene, deren Sportarten im Verein betrieben werden, werden personenbezogene Daten der Mitglieder an diese zu statistischen Zwecken als auch zur Berechnung von Umlagen weitergeleitet, teilweise aber nur, soweit die Mitglieder eine Berechtigung zur Teilnahme am Wett-

kampfbetrieb der Verbände beantragen (z.B. Startpass, Spielerpass, Lizenz) und an solchen Veranstaltungen teilnehmen.

§ 3 Datenverarbeitung im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit

1. Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit über Vereinsaktivitäten werden personenbezogene Daten in Aushängen, in der Vereinszeitung und in Internetauftritten veröffentlicht und an die Presse weitergegeben.

2. Hierzu zählen insbesondere die Daten, die aus allgemein zugänglichen Quellen stammen: Teilnehmer an sportlichen Veranstaltungen, Mannschaftsaufstellung, Ergebnisse, Torschützen, Alter oder Geburtsjahrgang.

3. Die Veröffentlichung von Fotos und Videos, die außerhalb öffentlicher Veranstaltungen gemacht wurden, erfolgt ausschließlich auf Grundlage einer Einwilligung der abgebildeten Personen.

4. Auf der Internetseite des Vereins werden die Daten der Mitglieder des geschäftsführenden Vorstands (1. Und 2. Vorsitzende, Kassenwart) sowie des erweiterten Vorstands, der Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter und der Übungsleiterinnen und Übungsleiter mit Vornamen, Nachname, Funktion, E-Mail-Adresse und Telefonnummer veröffentlicht.

§ 4 Zuständigkeiten für die Datenverarbeitung im Verein

Verantwortlich für die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorgaben ist der Vorstand nach § 26 BGB. Funktional ist die Aufgabe dem Bereich Allgemeine Verwaltung zugeordnet, soweit die Satzung oder diese Ordnung nicht etwas Abweichendes regelt.

Der Verantwortliche für die allgemeine Verwaltung stellt sicher, dass Verzeichnisse der Verarbeitungstätigkeiten nach Art. 30 DSGVO geführt und die Informationspflichten nach Art. 13 und 14 DSGVO erfüllt werden. Er ist für die Beantwortung von Auskunftsverlangen von betroffenen Personen zuständig.

§ 5 Verwendung und Herausgabe von Mitgliederdaten und -listen

1. Listen von Mitgliedern oder Teilnehmern werden den jeweiligen Beschäftigten im Verein (z.B. Vorstandsmitgliedern, Abteilungsleitern, Übungsleitern) insofern zur Verfügung gestellt, wie es die jeweilige Aufgabenstellung erfordert. Beim Umfang der dabei verwendeten personenbezogenen Daten ist das Gebot der Datensparsamkeit zu beachten.

2. Personenbezogene Daten von Mitgliedern dürfen an andere Vereinsmitglieder nur herausgegeben werden, wenn die Einwilligung der betroffenen Person vorliegt. Die Nutzung von Teilnehmerlisten, in die sich die Teilnehmer von Versammlungen und anderen Veranstaltungen zum Beispiel zum Nachweis der Anwesenheit eintragen, gilt nicht als eine solche Herausgabe.

3. Macht ein Mitglied glaubhaft, dass es eine Mitgliederliste zur Wahrnehmung satzungsgemäßer oder gesetzlicher Rechte benötigt (z.B. um die Einberufung einer Mitgliederversammlung im Rahmen des Minderheitenbegehrens zu beantragen), stellt der Vorstand eine Kopie der Mitgliederliste mit Vornamen, Nachnamen und Anschrift als Ausdruck oder als Datei zur Verfügung. Das Mitglied, welches das Minderheitenbegehren initiiert, hat vorher eine Versicherung abzugeben, dass diese Daten ausschließlich für diesen Zweck verwendet und nach der Verwendung vernichtet werden.

§ 6 Kommunikation per E-Mail

1. Für die Kommunikation per E-Mail richtet der Verein einen vereinseigenen E-Mail-Account ein, der im Rahmen der vereinsinternen Kommunikation ausschließlich zu nutzen ist.

2. Beim Versand von E-Mails an eine Vielzahl von Personen, die nicht in einem ständigen Kontakt per E-Mail untereinanderstehen und/oder deren private E-Mail-Accounts verwendet werden, sind die E-Mail-Adressen als „bcc“ zu versenden.

§ 7 Verpflichtung auf die Vertraulichkeit

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Verein, die Umgang mit personenbezogenen Daten haben (z.B. Mitglieder des Vorstands, Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter, Übungsleiter-

rinnen und Übungsleiter), sind auf den vertraulichen Umgang mit personenbezogenen Daten zu verpflichten.

§ 8 Datenschutzbeauftragter

Sind im Verein mindestens 10 Personen ständig mit der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten beschäftigt, benennt der Verein einen Datenschutzbeauftragten. Die Auswahl und Benennung obliegt dem Vorstand nach § 26 BGB. Der Vorstand hat sicherzustellen, dass die benannte Person über die erforderliche Fachkunde verfügt. Vorrangig ist ein interner Datenschutzbeauftragter zu benennen. Ist aus den Reihen der Mitgliedschaft keine Person bereit, diese Funktion im Rahmen eines Ehrenamtes zu übernehmen, hat der Vorstand nach § 26 BGB einen externen Datenschutzbeauftragten auf der Basis eines Dienstvertrages zu beauftragen. Zurzeit besteht kein Erfordernis zur Bestellung eines Datenschutzbeauftragten.

§ 9 Einrichtung und Unterhaltung von Internetauftritten

1. Der Verein unterhält zentrale Auftritte für den Gesamtverein. Die Einrichtung und Unterhaltung von Auftritten im Internet obliegt dem Internetbeauftragten. Änderungen dürfen ausschließlich durch diesen, dem 1. Vorsitzenden und den Administrator vorgenommen werden.
2. Der Internetverantwortliche ist für die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen im Zusammenhang mit Online-Auftritten verantwortlich.
3. Abteilungen, Gruppen und Mannschaften dürfen keine eigenen Internetauftritte (z.B. Homepage, Facebook, Twitter) betreiben. Geschieht dieses dennoch, findet dies außerhalb des Vereines und dessen Verantwortungsbereiches statt.

§ 10 Verstöße gegen datenschutzrechtliche Vorgaben und diese Ordnung

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Vereins dürfen nur im Rahmen ihrer jeweiligen Befugnisse Daten verarbeiten. Eine eigenmächtige Datenerhebung, -nutzung oder -weitergabe ist untersagt.

§ 11 Inkrafttreten

Diese Datenschutzordnung wurde durch den Gesamtvorstand des Vereins am beschlossen und tritt mit Veröffentlichung auf der Homepage des Vereins in Kraft.

1. Vorsitzende

Weiteres Vorstandsmitglied